Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal

Es informiert Sie	Sarah Hoffmann
Anschrift	Rathaus Barmen Johannes-Rau-Platz 1 42275 Wuppertal
Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	563 5972 244 09 87 hoffmann@spdrat.de
Datum	16.06.2025
Drucks. Nr.	**VO/0729/25** öffentlich

An den Vorsitzenden
des Ausschusses
für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit
Herrn Rainer Spiecker
Rathaus
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal

Große Anfrage

Zur Sitzung am	Gremium
25.06.2025	**Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschuss ESW**

Ausstattung der Stadt Wuppertal mit Notstromaggregaten; Anfrage der SPD-Fraktion

Sehr geehrter Herr Spiecker,

die SPD-Ratsfraktion bittet die Verwaltung zur Sitzung des Ausschusses für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit am 25. Juni 2025 um die schriftliche Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wurden inzwischen alle vom Rat beschlossenen Notstromaggregate für kritische Infrastrukturen der Stadt Wuppertal ausgeliefert?
   ja
2. Falls ja:
   a. Sind alle Aggregate bereits vollständig angeschlossen und betriebsbereit?
   Die Geräte sind in einem Zustand, dass diese in Betrieb genommen werden können. Einzelne Gebäudeanschlüsse sind noch in der Umbauphase. Die durchgehende Funktionsweise der NEA für Radio Wuppertal obliegt diesem als privates Unternehmen.

   b. Falls dies noch nicht der Fall ist:
   - Welche Gründe verzögern den Anschluss bzw. die Inbetriebnahme?
     Das GMW ist mit der Gebäudeunterhaltung der Feuerwehr in Absprache. Die Aufträge werden bzw. wurden durch das GMW beauftragt.

    - Gibt es einen verbindlichen Zeitplan für die vollständige Einsatzbereitschaft?
      Ergibt sich aus er vorherigen Frage- und Antwortstellung.
3. Falls noch nicht alle Aggregate ausgeliefert wurden:
    - Wann ist mit einer vollständigen Lieferung zu rechnen?
    - Gibt es Lieferschwierigkeiten oder andere Hinderungsgründe?
4. Welche Betankungslösung wurde für die bereits ausgelieferten Notstromaggregate realisiert?
   Zur Betankung gibt es eine nichtöffentliche interne Einsatzanweisung.

Begründung:
In den vergangenen Wochen und Monaten ist es im Wuppertaler Stadtgebiet einige Male zu großen Stromausfällen gekommen. Zuletzt sorgte am 8. Mai 2025 offenbar ein Marder dafür, dass 10.000 Haushalte in Barmen und Elberfeld rund anderthalb Stunden ohne Strom waren. Im April 2024 führte ein Luftballon in einem Umspannwerk dazu, dass es in 20.000 Haushalten in Langerfeld und Nächstebreck zu einem großen Stromausfall kam.

Diese Ereignisse haben eindrücklich gezeigt, wie wichtig es ist, sich auf Stromausfälle vorzubereiten und eine verlässliche Ersatzstromversorgung in Wuppertal zu schaffen. Insbesondere für kritische Infrastrukturen ist daher die Bereitstellung von Notstromaggregaten essenziell, um im Krisenfall vollumfänglich handlungsfähig und einsatzbereit zu sein.

Mit freundlichen Grüßen
gez.

Heiko Meins
Sprecher der SPD-Fraktion
im Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit